

Berufsprüfung

Chemie- und Pharmatechnikerin /Chemie- und Pharma- techniker mit eidgenössischem Fachausweis

Leitfaden Projektarbeit

Version vom 08.12.2021

Inhaltsverzeichnis

1. Einordnung	3
2. Zeitlicher Umfang	3
3. Voraussetzung	3
4. Ziele der Projektarbeit	3
5. Umfang	3
6. Ablauf der Projektarbeit	4
7. Bewertung der Projektarbeit	5
8. Datenschutz	5

1. Einordnung

Ein Bestandteil der Berufsprüfung zur Chemie- und Pharmatechnikerin / zum Chemie- und Pharmatechniker mit eidgenössischem Fachausweis ist die Projektarbeit. Diese ist eine praxisorientierte Arbeit und bezieht sich auf eine betriebliche Aufgabenstellung rund um die Modulinhalte, zusammen mit den in der Berufspraxis erworbenen Kompetenzen.

Dieser Leitfaden wurde entwickelt, um Klarheit und Transparenz bei der Durchführung der Projektarbeit zu erhalten, und er hält verbindliche Arbeitsgrundlagen fest. Im Folgenden finden Studierende einerseits Hinweise zum Projektablauf und andererseits Forderungen und Bewertungskriterien.

2. Zeitlicher Umfang

Die Projektarbeit wird im Zeitraum von 8 Wochen zwischen Frühjahr und Sommer geschrieben und soll inklusive Dokumentation ca. 80 Stunden beanspruchen. Das Zeitfenster wird 2 Monate vor Projektstart bekannt gegeben.

3. Voraussetzung

1. Das Projektthema muss gemäss vorgegebener Struktur vorgängig eingegeben werden (siehe 6.1).
2. Die Projektarbeit wird als Einzelarbeit oder in der Rolle einer Projektleiterin / eines Projektleiters durchgeführt.
3. Die Dokumentation muss von den Kandidatinnen und Kandidaten selbständig erstellt werden.
4. Das Projekt erfordert Handlungskompetenzen aus mindestens 3 Handlungskompetenzbereichen des Qualifikationsprofils. Diese werden mit der Projekteingabe deklariert (siehe 6.1).

4. Ziele der Projektarbeit

Ziele der Projektarbeit sind

1. das Anwenden von erlernten Kompetenzen, um Aufgaben aus dem praktischen Umfeld zu analysieren, zu strukturieren und fachgerecht zu lösen.
2. eine Projektarbeit selbstständig zu bearbeiten und zu dokumentieren und aus den Resultaten Schlüsse für die weitere Arbeit zu ziehen.
3. die Ergebnisse in schriftlicher und mündlicher Form kompetent und gut verständlich zu präsentieren.

5. Umfang

Die Dokumentation der Projektarbeit umfasst (ohne Anhang) minimal 5 bis maximal 12 DIN A4-Seiten ohne Inhaltsverzeichnis, Anhänge und Beilagen. Grundsätzlich umfasst jede Seite 35 - 40 mit Computer geschriebene Zeilen.

Insgesamt darf die Arbeit 20 DIN A4-Seiten nicht überschreiten.

Es bleibt den Kandidatinnen und Kandidaten überlassen, die einzelnen Elemente auszugestalten.

Anforderungen an das Layout

- Format: DIN A4, einseitig bedruckt
- Schriftart: Arial, Calibri, Cambria, Tahoma, Verdana
- Schriftgrad: Überschriften 14, Text 11
- Fusszeile: Schriftgrad: 8
- Zeilenabstand: 1-fach (3 Punkte vorher und nachher)
- Seitenabstände: oben 2,5 cm; unten 2,0 cm; links 2,5 cm; rechts 2,0 cm
- Formatierung: linksbündig

Gliederung

- Titelblatt
- Inhaltsverzeichnis
- Ausgangslage
- Projektziele
- Projektorganisation
- Terminplan
- Situationsanalyse
- Arbeitsbeschrieb
- Reflexion
- Schlusswort

6. Ablauf der Projektarbeit

1. Die Kandidatinnen und Kandidaten ermitteln eine Problemstellung aus ihrem betrieblichen Umfeld, welche sich zur Bearbeitung und Dokumentation unter vorgegebenen Rahmenbedingungen eignet.
2. Die Kandidatinnen und Kandidaten reichen bis am 31. März die Projekteingabe gemäss untenstehender Struktur auf OneDrive bei der Prüfungsleitung ein.
 - Thema/Titel der Projektarbeit
 - Kurzes Inhaltsverzeichnis
 - Kurzbeschrieb des Themas bzw. der Ausgangslage
 - Kurzbeschrieb der Fragestellungen und Ziele
 - Aufzählung der geforderten Handlungskompetenzen
3. Die Projektarbeit wird im Zeitraum vom 1. April bis 31. Mai 2022 durchgeführt.
4. Alle Kandidatinnen und Kandidaten werden einen individuellen Ordner auf OneDrive erhalten. Zusätzlichen Zugriff werden die Prüfungsleitung und die Prüfungsexperten haben.
5. Die Prüfungsleitung bestimmt ein Expertenteam.
6. Die Studierenden dokumentieren das Projekt über einen Zeitraum von 8 Wochen mit einem Aufwand von ca. 80 Stunden (praktische Arbeit, Dokumentation + Vorbereitung Präsentation)
7. Die Studierenden reichen spätestens am 31. Mai 2022 die schriftliche Dokumentation mit Anhang und einer DIN A4-Seite Reflexion als Word und PDF auf OneDrive im individuellen Abgabeordner ein. Die PDF Version gilt als Ausdruck.
→ Es können keine Ergänzungen nachgereicht werden.
8. Am 24. oder 25. Juni 2022 (gemäss Aufgebot) präsentieren die Kandidatinnen und Kandidaten während 20 Minuten ihre Arbeit an ein Expertenteam und beantworten während 30 Minuten Fragen zu der Dokumentation, der Präsentation und der Reflexion.

7. Bewertung der Projektarbeit

Die Projektarbeit wird nach folgenden Kriterien geprüft und bewertet:

Schriftlicher Teil - Dokumentation (75%)

Position	Punkte
1 Formale Vorgaben	20
2 Themeneingabe	10
3 Beschreibung der Ausgangslage	20
4 Projektziele (SMART)	20
5 Darstellung Projektorganisation	10
6 Terminplan Soll/Ist	20
7 Situationsanalyse	20
8 Arbeitsbeschrieb	40
9 Reflexion	20
Total	180

Mündlicher Teil - Präsentation und Fachgespräch (25%)

Position	Punkte
1 Präsentation Aufbau, Inhalt, Sprache	12
2 Präsentationstechnik	16
3 Fachkompetenz	8
4 Argumentation	8
5 Reflexionsfähigkeit	8
Total	52

Bestehen der Projektarbeit: Gemäss Art. 6 der Prüfungsordnung

8. Datenschutz

Die Projektarbeiten sind grundsätzlich vertraulich. Jede Veröffentlichung braucht das Einverständnis der Autorin bzw. des Autors sowie der beteiligten Personen und Firmen.